

Jahreshauptversammlung 2011 der Rot-Kreuz-Bereitschaft Unterschleißheim

Am 19.02.2011 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Rotkreuzer im BRK-Heim USH statt. Bereitschaftsleiter Markus Kötbera eröffnete um 19.15 Uhr die Versammlung und begrüßte die Anwesenden. Die Tagesordnung wurde verlesen und einstimmig angenommen. In seinem Bericht für das Jahr 2010 wurde von Markus Kötbera ein

und nicht mehr wegzudenken: Bei unzählige Sportveranstaltungen, im BallhausForum und im Bürgerheim, beim Faschingsumzug und Osterlauf, beim Volkseifer, bei vielen Veranstaltungen im Rahmen der 1.225-Jahr-Feier von USH und beim Stadtfest im Juli 2010 sowie bei vielen anderen Feiern z.T. mit Fahnenabordnung waren unsere

bwe 089.321 55 222
beratung einhalten

Wintergärten **5% Bonus**

Abriss über die Highlights und die geleisteten Stunden sowie die Berichte über die Tätigkeiten der einzelnen Fachgruppen in 2010 präsentiert. Hier ein paar Highlights aus dem Jahr 2010:

Viele verschiedene Einsatzorte haben unsere Helferinnen und Helfer mit betreut, z.B. Allianzarena, Olympiastadion, Olympiahalle, Oktoberfest, Marathonläufe im Stadtgebiet München, verschiedene Theater, viele andere Sportveranstaltungen und Musikevents / Konzerte, überall dort waren Unterschleißheimer mit vertreten; hinzu kamen in 2010 die Farnellen und public viewings in München im Rahmen der Fußballweltmeisterschaft in Südafrika.

Aber auch im Stadtgebiet USH waren unsere Helferinnen und Helfer sehr oft im Einsatz zu sehen

Hans Mayrhofer
Ihr besonderer
Kirchenmaler
Maler
Vergolder
Restaurator

Wiesung 8, 85718 Unterschleißheim, Telefon: 089/310 10 36

Helfer präsent. Auch im Rahmen des Rettungsdienstes und im First-Responder-Fahrzeug waren USHler im Einsatz. Nicht zu vergessen ist die Alarmbereitschaft in der SEG (Schnelle Einsatzgruppe bei Großschadensereignissen), hier ging der Alarmpfeil bei 10 Schadensereignissen an.

Die Gesamtzahl der ehrenamtlichen Stunden wurde ggü. dem Vorjahr wieder gesteigert, sie lag bei etwas über 26.000 Dienststunden!

Die geleisteten Stunden teilten sich auf in Dienststunden für den Kreisverband München, in örtliche Dienste in Unterschleißheim, in Sanitätsdienst, Rettungsdienst, Stunden für die SEG- und First-Responder-Bereitschaft, Jugendarbeit, Betreuungsdienst, Aus- und Fortbildungsveranstaltungen sowie für Führungs- und Leitungarbeit (Dienstverteilung, Verwaltungstätigkeit, Öffent-

SKATER-HELM 9,99 **BAUMARKT** **work mark** **Leasing**

lichkeitsarbeit und Organisation von Einsätzen etc.).

Auch für den Erhalt des Rotkreuzheimes waren viele Stunden aufgewandt, da in einem solchen Heim auch immer viel zu tun ist.

Stundenaufstellung 2010 (2009 in Klammern)

Dienststunden in Unterschleißheim 4.931 (2.080)

Kreisverband München 3.298 (4.411)

First Responder u. Rettungsdienst 3.974 (1.816)

Katastrophenschutz 65 (417)

Jugendarbeit 12.010 (ca. 7.500)

Sonstiges* ca. 2500

*beinhaltet auch das Jugendzeltlager Ende Juli 2010

**Bereitschaftsabende, Übungen, Aus- und Weiterbildung, Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit, Arbeiten im RK-Heim, Dienstverteilung und deren Planung, Arbeiten der einzelnen Fachgruppen (Unterschleißheim und KV München), Leitungs- und Führungsarbeit in der Bereitschaft bzw. in der Kreisbereitschaftsleitung und der Vorstandsarbeit im KV München.

Im Anschluss an die Berichte des Bereitschaftsleiters und des stell. Jugendwartes, Christoph Breitfeld, gabden die Kassierer den Kassenbericht ab und wurden einstimmig von den Kameradinnen und Kameraden entlastet.

Jugendarbeit großgeschrieben:

Unsere Jugendgruppen stehen Karen Schulte und Christoph Breitfeld als Jugendwarte vor, unterstützt von vielen Gruppenleitern, es werden 43 Kinder und Jugendliche in drei Jugendgruppen betreut. In wöchentlichen Gruppenstunden lernen sie spielerisch das Rote Kreuz kennen und veranstalten mit ihren Jugendleitern regelmäßig Ausflüge.

Unter der Leitung der Bereitschaft USH haben unsere Helfer mit dem Kreisverband München 2010 ein großes Zeltlager im Inhauser Moos veranstaltet.

Über 140 Kinder wurden eine Woche lang betreut und versorgt, sie haben Ausflüge und ein Aktiv-Programm genossen, wurden aus einer voll ausgestatteten Feldküche von unseren 3 Feldköcheln

